

Gemeinderat Bonstetten

Verhandlungsbericht und Informationen aus der Sitzung vom 4. November 2024

(inkl. Beschlüsse der Primarschulpflege)

Festlegung der Sonntagsverkäufe für das Jahr 2025

Gemäss dem eidg. Arbeitsgesetzes (ArG) können die Kantone höchstens vier Sonntage pro Jahr bezeichnen, an denen Arbeitnehmende in Verkaufsgeschäften ohne Bewilligung beschäftigt werden dürfen. Der Kanton Zürich hat, damit die lokalen Bedürfnisse gewahrt werden, die Bezeichnung dieser Sonntage den Gemeinden übertragen. Diese haben nun die Möglichkeit, für das ganze Gemeindegebiet einheitlich, maximal vier Sonntage zu bezeichnen. Hohe Feiertage sind davon ausgenommen. Die Bonstetter Detaillisten wurden eingeladen, ihre Wunschdaten für Sonntagsverkäufe für das Jahr 2025 bekannt zu geben. Bis zum Ablauf der Einreichfrist wurden dem Bereich Sicherheit folgende Daten beantragt:

- Sonntag, 16. November 2025
- Sonntag, 23. November 2025
- Sonntag, 21. Dezember 2025

Der Gemeinderat folgte dem Antrag der Detaillisten und bewilligt allen Verkaufsgeschäften in Bonstetten an den drei Sonntagen die Verkaufsgeschäfte offen zu halten.

Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2024; 3. Lesung des Beleuchtenden Berichts und Abtraktandierung des Kreditbegehrens "Aussenbauwerke ARA Birmensdorf"

Mit Beschluss vom 16. September 2024 hat der Gemeinderat den Beleuchtenden Bericht (Weisung) für die Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2024 in 2. Lesung z.H. der Rechnungsprüfungskommission (RPK) verabschiedet. Die RPK hat in der Zwischenzeit die Prüfung der finanzrelevanten Geschäfte vorgenommen. Im Rahmen der 3. Lesung hat der Gemeinderat Rückmeldungen der RPK in den Beleuchtenden Bericht einfliessen lassen und das Traktandum 4: "Kreditbegehren von CHF 710'000 (exkl. MWST) für die Anbindung der Aussenbauwerke an die ARA Birmensdorf" von der Traktandenliste genommen.

Der Beleuchtende Bericht kann ab Dienstag, 12. November 2024 auf der Website www.bonstetten.ch (Abstimmungen & Wahlen / Gemeindeversammlung / Termine & Akten) heruntergeladen werden. Solange Vorrat können Exemplare kostenlos am Schalter der Einwohnerdienste bezogen werden. Anmeldungen zur Aufnahme in die Abonnentenliste zur kostenlosen Zustellung des Beleuchtenden Berichts, können an die Gemeindeverwaltung (praesidiales@bonstetten.ch) gesandt werden.

Genehmigung des Budgets 2025 der DILECA

Gemäss dem Gründungsvertrag des Dienstleistungszentrums Amt (DILECA) nehmen die Trägergemeinden die Aufsicht über die Interkommunale Anstalt wahr. Die Aufgabe umfasst auch die Genehmigung des Budgets. Das Budget 2025 weist einen Aufwand von CHF 5'818'030.00 und einen Ertrag von CHF 5'784'300.00 aus. Der daraus resultierende Aufwandüberschuss beträgt CHF 33'730.00. Die Ansätze für die Kehrtrichter, Sperrgutmarken usw. wie auch die Gebühren für die Kunststoff- und Kadaversammelstelle bleiben trotz des budgetierten Aufwandüberschusses unverändert.



Im Weiteren hat der Gemeinderat:

- Den teilrevidierten Gebührentarif (GebT) der Politischen Gemeinde Bonstetten gutgeheissen;
- Informationen zum Projektstand zur Kenntnis genommen und Grundsatzentscheidungen für das weitere Vorgehen bei der Zentrumsplanung festgelegt;
- Den privaten Gestaltungsplan "Am Bodenfeldbach" für die revidierte Vorprüfung genehmigt;
- Die Vorprüfung für den Kanton bezüglich der Offen- und Umlegung des Bodenfeldbachs (Gewässerraumfestlegung und Wasserbauprojekt) verabschiedet;
- Das Budget 2025 des Zweckverbands Feuerwehr Unteramt gutgeheissen.

Sitzung der Primarschulpflege vom 29. Oktober 2024

Die Primarschulpflege hat an ihrer Sitzung vom 29. Oktober 2024 folgende Beschlüsse gefasst:

- Über Lösungen zur Deckung des steigenden Raumbedarfs des Mittagstisches diskutiert;
- Beschlossen, die aktuell genutzten und allenfalls neu einzuführenden Softwarelösungen durch Projektteams einer Evaluation unterziehen zu lassen;
- Den Verpflichtungskredit ICT (2. Tranche) bewilligt;
- Den Jahresbericht des Schulzweckverbandes zur Kenntnis genommen;
- Subventionen für Elternbeiträge Tagesstrukturen gesprochen.

Die Primarschule Bonstetten bietet ihren Schülerinnen und Schülern nebst der Morgen- und Nachmittagsbetreuung im Schachenhort auch einen Mittagstisch an. Hier ist die Nachfrage so gross, dass die Schule räumlich an ihre Grenzen stösst.

Aktuell werden am Mittagstisch pro Woche knapp 500 Mahlzeiten ausgegeben, verteilt auf fünf Wochentage. Dabei zeigt sich eine ungleiche Verteilung auf die einzelnen Wochentage. Während mittwochs und freitags nicht so viele Kinder an der Schule essen, sind die Kapazitäten an den übrigen Tagen beinahe oder gänzlich erschöpft.

Die Schulpflege der Primarschule Bonstetten hat daher an der Sitzung vom 29.10.2024 Möglichkeiten diskutiert, um dem rasant steigenden Bedarf an Plätzen beim Mittagstisch gerecht zu werden. Sie hat im Bewusstsein, dass es sich hierbei nur um temporäre Lösungen handeln kann, mehrere Varianten (Nutzung bestehender schulischer Mehrzweckräume, Nutzung gemeindlicher Räume, externe Raummiete oder eine Containerlösung) besprochen und die Leitung Tagesstrukturen beauftragt, diese in Bezug auf Kosten/Nutzen zu evaluieren.

Nach dem Umzug der Bibliothek in die neuen Räume im Mehrzweckgebäude Heumoos per Sommer 2025 steht der Raum der jetzigen Bibliothek im roten Schulhaus 2 zwar zur Verfügung. Dieser Platz reicht jedoch lediglich aus, um die aktuell im Sportzentrum Schachen untergebrachten Plätze ersetzen zu können.

Da die Nachfrage nach Mittagstischplätzen kontinuierlich steigt, prüft die Primarschulpflege gemeinsam mit der Gemeinde auch langfristige Möglichkeiten.

Bonstetten, 7. November 2024

Hinweis an die Presse:

Bei Rückfragen zur vorliegenden Medienmitteilung wenden Sie sich bitte an:

Christof Wicky, Gemeindeschreiber, Tel: 044 701 95 90 , praesidiales@bonstetten.ch